

Gut gedacht und gut gemacht?

Qualitative Forschungsmethoden und ihre Anwendung in den Internationalen Beziehungen

Do, 16:00-18:00 Uhr

Raum: PEG 1.G 165

Dr. des. Lisbeth Zimmermann

EXC 243: Formation of Normative Orders
Goethe-Universität Frankfurt
Grüneburgplatz 1
60323 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 798-31447
zimmermann@soz.uni-frankfurt.de

Reader:

<http://copyamcampus.de/>, Parkstr. 20

Olat

Code: Gutgedacht2014

Fallvergleich, Inhaltsanalyse, Diskursanalyse, Interviews, politische Ethnographien,... Diese und viele andere sozialwissenschaftliche Methoden treffen wir in der Forschung zu Internationalen Beziehungen. Aber für welche Fragestellungen eignen sich welche Methoden? Und wie funktionieren sie? Dieses Seminar gibt eine Einführung in Forschungsmethoden, diskutiert prominente Beispiele für ihre Anwendung in den Internationalen Beziehungen und probiert sie (im Kleinen) selbst aus. TeilnehmerInnen sollten schon einen Einführungskurs in die Internationalen Beziehungen besucht haben. TeilnehmerInnen müssen zu den einzelnen Sitzungen sowohl Texte als auch kleine Anwendungen der Forschungsmethoden vorbereiten.

Module: PW-BA-P2, PW-BA-T, PW-BA-SP, GP4, POWI-P2

Teilnahmeschein:

- Regelmäßige Teilnahme (nicht mehr als zweimal Fehlen)
- Vorbereiten und aktives Diskutieren der Texte und Lerninhalte
- Vorbereiten und Abgeben der wöchentlichen schriftlichen Aufgaben

Leistungsschein:

- Vier benotete schriftliche Aufgaben während des Semesters (60%)
- Abgabe eines kurzen Forschungsdesigns am Ende der Vorlesungszeit (10.02.2014, 40%)

Sprechstunde:

Donnerstag: 14:00-16:00 Uhr (nach vorheriger Anmeldung), Raum 1.08 im Clustergebäude

Block 1: Forschungsperspektiven und Forschungsdesigns

Sitzung	Datum	Inhalt
1	16.10.2014	<p>Politikwissenschaftliche Forschung – eine Einführung</p> <p>Text: <i>Lehnert, Matthias/Miller, Bernhard/Wonka, Arndt 2007: Na Und? Überlegungen zur theoretischen und gesellschaftlichen Relevanz in der Politikwissenschaft, in: Gschwend, Thomas: Forschungsdesign in der Politikwissenschaft : Probleme - Strategien - Anwendungen, Frankfurt/Main, ch. 2.</i></p> <p>Leitfragen: Was sind relevante Forschungsfragen in der Politikwissenschaft und warum?</p>
2	23.10.2014	<p>Um was geht es eigentlich? Konzepte spezifizieren und messen</p> <p>Text: Pollock; Philip H. 2003: The Essentials of Political Analysis, Washington D.C., ch. 1.</p> <p>Vertiefend: <i>Wonka, Arndt 2007: Um was geht es? Konzeptspezifikation in der Politikwissenschaft, in: Gschwend, Thomas: Forschungsdesign in der Politikwissenschaft : Probleme - Strategien - Anwendungen, Frankfurt/Main, ch. 3.</i></p> <p>Leitfragen: Was sind Terminus, Intension und Extension? Wie gehe ich bei der Konzeptspezifikation am besten vor?</p>
3	30.10.2014	<p>Von der Korrelation zur Kausalität</p> <p>Grundlagentext: <i>Van Evera, Stephen 1997: Guide to Methods for Students of Political Science, Ithaca, 7-21.</i></p> <p>Gruppe 1: <i>King, Gary/Keohane, Robert O./Verba, Sidney 1994: Designing Social Inquiry: Scientific Inference in Qualitative Research, Princeton, NJ, 75-114.</i></p> <p>Gruppe 2: <i>George, Alexander L./Bennett, Andrew 2004: Case Studies and Theory Development in the Social Sciences, Cambridge, MA, ch. 7.</i></p> <p>Leitfragen: Was ist eine Theorie? Welches Verständnis von Kausalität haben die jeweiligen Autoren? Wie unterscheiden sie sich?</p>
4	06.11.2014	<p>Äpfel und Birnen, oder lieber große Mengen Steinobst?</p> <p>Texte: <i>Landman, Todd 2008: Issues and Methods in Comparative Politics : an introduction, London, ch. 2</i></p> <p><i>Drèze, Jean/Sen, Amartya 1989: Hunger and Public Action, Oxford, ch. 11.</i></p> <p>Leitfragen: Welche Formen des Fallvergleichs gibt es? Welche Vor- und Nachteile haben sie? Wie wähle ich Fälle aus? Welche Strategie des Fallvergleichs verwenden Drèze und Sen?</p>

Block 2: Forschungsmethoden

Sitzung	Datum	Inhalt
5	13.11.2014	<p>Einführung Inhaltsanalyse</p> <p>Texte: <i>Geis, Anna/Müller, Harald/Schörning, Niklas</i> 2010: Liberale Demokratien und Krieg. Warum manche kämpfen und andere nicht. Ergebnisse einer vergleichenden Inhaltsanalyse von Parlamentsdebatten, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 17: 2, 171-202.</p> <p><i>Blatter, Joachim K/Janning, Frank/Wagemann, Claudius</i> 2007: Qualitative Politikanalyse. Eine Einführung in Forschungsansätze und Methoden, 74-84.</p> <p>Leitfragen: Was macht eine Inhaltsanalyse aus und wie konzipiere ich sie? Bestimmen Sie Forschungsfrage, Theorie und Hypothese sowie methodisches Vorgehen von Geis et al.</p> <p>Aufgabe: Abgabe eines einseitigen Texts: „Wie verändert sich die Welt durch Globalisierung?“ (Abgabe 12.11.2014, unbenotet)</p>
6	20.11.2014	<p>Anwendung Inhaltsanalyse: Kodieren und Musterfinden</p> <p>Texte: <i>Babbie, Earl</i> 2004: The Practice of Social Research (10th ed.), 314-324.</p> <p>Aufgabe: Übung Inhaltsanalyse (Abgabe der Verschriftlichung: 27.11.2014)</p>
7	27.11.2014	<p>Einführung Diskursanalyse</p> <p>Texte: <i>Cohn, Carol</i> 1987: Sex and Death in the Rational World of Defense Intellectuals, in: Signs 12: 4, 687-718.</p> <p><i>Traue, Boris/Lisa Pfahl/Lena Schürmann</i> 2014: Diskursanalyse, in: N. Baur/J. Blasius (Eds.): Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung, Wiesbaden, 493-508.</p> <p>Leitfragen: Was unterscheidet eine Diskursanalyse von einer Inhaltsanalyse? Wie wendet Cohn die Methode an und zu welchen Schlüssen kommt sie?</p> <p>Abgabe: Übung Inhaltsanalyse</p>
8	04.12.2014	<p>Anwendung Diskursanalyse: Narrative, Verknüpfungen und Kontexte</p> <p>Texte: <i>Parker, Ian</i> 1992: Discourse Dynamics: Critical Analysis for Social and Individual Psychology, Routledge, ch. 1.</p> <p>Aufgabe Übung Diskursanalyse (Abgabe der Verschriftlichung am 11.12.2014)</p>
9	11.12.2014	<p>Einführung Experteninterviews</p> <p>Texte: <i>Bogner, Alexander/Menz, Wolfgang</i> 2005: Das theoriegenerierende Experteninterview. Erkenntnisinteresse, Wissensformen, Interaktion, in: Bogner, Alexander/Littig, Beate/Menz, Wolfgang (Eds.): Das Experteninterview. Theorie, Methode, Anwendung, Opladen, 33-70.</p>

		<p><i>Hermanowicz, J. C.</i> 2002: The Great Interview: 25 Strategies for Studying People in Bed, in: <i>Qualitative Sociology</i> 25: 4, 479-499.</p> <p>Leitfragen: Was macht ein Experteninterview aus? Für welche Zwecke lässt es sich einsetzen? Welche Strategien müssen beachtet werden?</p> <p>Abgabe Übung Diskursanalyse</p>
10	18.12.2014	<p>Anwendung Experteninterviews: Leitfäden, Interviews und Transkriptionen</p> <p>Texte: <i>Meuser, Michael/Nagel, Ulrike</i> 2005: ExpertInneninterviews – vielfach erprobt, wenig bedacht. Ein Beitrag zur qualitativen Methodendiskussion, in: Bogner, Alexander/Littig, Beate/Menz, Wolfgang (Eds.): <i>Das Experteninterview. Theorie, Methode, Anwendung</i>, Wiesbaden, 71-93.</p> <p><i>Berry, Jeffrey M.</i> 2002: Validity and Reliability Issues In Elite Interviewing, in: <i>PS: Political Science & Politics</i> 35: 04, 679-682.</p> <p>Aufgabe: Übung Experteninterview (Abgabe der Verschriftlichung am 15.01.2015)</p>
11	15.01.2015	<p>Einführung teilnehmende Beobachtung</p> <p>Texte: <i>Neumann, Iver B.</i> 2007: "A Speech That the Entire Ministry May Stand for," or: Why Diplomats Never Produce Anything New, in: <i>International Political Sociology</i> 1: 2, 183-200.</p> <p><i>Bernard, Harvey Russell</i> 2006: <i>Research methods in anthropology : qualitative and quantitative approaches</i>, Lanham, ch. 13.</p> <p>Leitfragen: Welche Formen teilnehmender Beobachtungen gibt es und welche Regeln müssen beachtet werden? Welche Form wendet Neumann an? Welche theoretische Einsicht entwickelt er basierend auf seiner Methode?</p> <p>Abgabe Übung Experteninterview</p>
12	22.01.2015	<p>Anwendung teilnehmende Beobachtung: Auf ins Feld</p> <p>Aufgabe: Übung teilnehmende Beobachtung</p>

Block 3: Eigenes Forschungsdesign entwickeln

Sitzung	Datum	Inhalt
13	29.01.2015	<p>Von der Forschungsfrage zum Design</p> <p>Gruppenarbeitssitzung</p> <p>Abgabe Übung teilnehmende Beobachtung</p>
14	05.02.2015	<p>Forschungsethik</p> <p>Text: <i>McArthur, Dan</i> 2009: Good Ethics Can Sometimes Mean Better Science: Research Ethics and the Milgram Experiments, in: <i>Science and Engineering Ethics</i> 15: 1, 69-79.</p>
15	12.02.2015	<p>Zusammenfassung und Evaluation</p> <p>Abgabe der Forschungsdesigns</p>